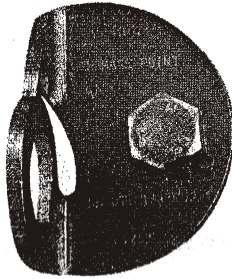


# PLAQUETTE D'ANCRAGE FIXE SUPPORT BÉTON

Brevet n° 0006112 - Réf. 3501413

Attestation CE n° ZB 01/004 (délivrée par le laboratoire DMT)  
Conforme aux exigences de la EN 795 Classé A1

**FIXATION  
PAR CHEVILLE CHIMIQUE HILTI HVU M12  
(ou équivalent)  
OU PAR RÉSINE HILTI HY 150 (ou équivalent)  
OU PAR TOUTE FIXATION AYANT  
UNE RÉSISTANCE MÉCANIQUE  
ET UNE RÉSISTANCE AU CISAILEMENT  
ÉGALE OU SUPÉRIEURE**



Date de fabrication	Date d'achat	Date de mise en service	Nom de l'utilisateur	Numéro de série
Date of manufacture	Date of purchase	Date of first use	Name of user	Serial of number
Herstellungsdatum	Kaufdatum	Datum der Inbetriebnahme	Name des Benutzers	Seriennummer
Data di fabbricazione	Data di acquisto	Data di messa in servizio	Nom dell'utilizzatore	Numero di serie
Fecha de fabricación	Fecha de compra	Fecha de puesta en servicio	Nombre del usuario	Número de serie
A data de fabricação	A data de compra	A data de primeira utilização	O nome do utilizador	O número de série
Datum van fabricage	Datum van aankoop	Datum 1 <sup>ste</sup> ingebruikname	Naam van de gebruiker	Serienummer
Produksjonsdato	Kjøpt dato	Tatt i bruk dato	Brukers navn	Serienummer
Fabrikationsdato	Anskaffelsesdato	Brugt første gang dato	Brugers navn	Seriernr
Tillverkningsdatum	Anskaffningsdatum	Första användningsdag	Användarens namn	Serienummer



35 Rue de la Bidauderie 18104 VIERZON Cedex  
Tél. 33 (0)2.48.53.00.80 - Fax 33 (0)2.48.52.04.94

## D ALLGEMEINE ANWEISUNGEN

**SICH VOR JEDEM GEBRAUCH VERGEWISSEN, DASS :**

- Die Gebrauchsanweisungen der mit diesem Material verwendeten Ausrüstungen beachtet werden.
- Die Ausrüstung außer Betrieb genommen wird, wenn es die Inspektion nicht besteht, und das sie umgehend ausgewechselt wird.
- Die Ausrüstung muß einmal pro Jahr von einer kompetenten, vom Unternehmensleiter zugelassenen Person überprüft werden. Das Ergebnis dieser Prüfung muß im Sicherheitsregister eingetragen werden.
- Das Höhensicherungsgerät darf nicht beschädigt sein.
- Die Anschlagstelle muss voll funktionsfähig sein, darf keine Verschleißerscheinungen oder Deformationen aufweisen und muss frei von jeglicher Art von Korrosion sein.
- Der Betongrund muss in einwandfreiem Zustand sein und darf keine Risse zeigen.

### NIEMALS :

- Oberhalb der Anschlagstelle arbeiten.
- Die Anschlagstelle zum Handhaben und Heben von Lasten verwenden.
- Mehr als einen Karabinerhaken an einem Zurring befestigen.
- Die Ausrüstung in irgendeiner Weise abändern.
- Ohne Fallschutzsystem arbeiten, wenn ein Fallrisiko besteht.
- Einen Anschlag mit manueller Verriegelung verwenden, wenn er mehrmals pro Tag benutzt wird.
- Einen Harnisch direkt mit einem Verankerungspunkt mit der Leine verbinden, ohne einen Energieabsorber nach EN 355 zu verwenden, wenn ein Fallrisiko besteht.

### DIESES PRODUKT MUSS :

- Immer oberhalb der jeweiligen Position des Benutzers.
- Vor jedem Gebrauch überprüft werden.
- Mit Produkten verwendet werden, die den gültigen Normen entsprechen (EN 341, EN 353/2; EN 355; EN 360 ; EN 361).
- Mit selbstverriegelnden oder manuellen Karabinerhaken nach der Norm EN 362 verwendet werden.
- Nur von geschulten Personen verwendet werden.
- Nach einem Fall zerstört werden.

### - EINBAU/ ÜBERPRÜFUNG

Die Platte soll mit einer Gewindestange M12 aus Edelstahl A4 und einer Mutter A2 befestigt werden. Einen einwandfreien Betongrund mit einer Tragfähigkeit von mindestens 23 MPa aussuchen. Mit einem Betonbohrer ein geeignetes Loch mit 14 mm ø und 115 mm Tiefe bohren.

Der Anschlag muss mindestens 140 mm Abstand von der Kante des Betongrunds aufweisen.

Der Anschlag muss mindestens 165 mm vom nächsten Anschlag entfernt sein.

In das Loch Harz oder ein für den Betongrund geeignetes chemisches Sicherungsmittel geben.

Die Gewindestange mit dem Bohrer so einschrauben, dass die chemische Zusammensetzung eine homogene Verbindung eingeht.

Das Harz mindestens 1 Stunde (siehe Trocknungszeit) vor der weiteren Bearbeitung trocknen lassen.

12 Stunden trocknen lassen.

Nach dem Trocknen der Sicherungsmasse wird eine Ringschraube auf die Gewindestange geschraubt und ein Zugversuch vorgenommen (1 Minute lang mit 1000 daN); die Ringschraube wird dann wieder entfernt.

Die Platte einsetzen und mit einer selbstsichernden Gewindemutter feststellen.

Bei einem Sturz beträgt die maximal zulässige Kraft, die auf die Platte wirken darf, 600daN, bei mindestens 3110 daN wird das chemische Befestigungsmittel herausgerissen.

- ANWENDUNGSBEREICH: ARBEITEN, BEI DENEN ABSURZGEFAHR BESTEHT

NACH ZERBRECHEN DES HÖHENSICHERUNGSGERÄTES

Wenn das Höhensicherungsgerät zerbrochen ist (siehe Foto unten):

Es hat ein Sturz oder eine mechanische Überlastung stattgefunden.

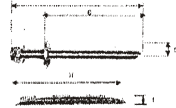
- Die Platte muss ersetzt werden

- Die Tragkraft der Anschlagstelle muss überprüft werden: Befestigen Sie eine Ringschraube auf der Gewindestange und nehmen Sie einen Zugversuch vor (1 Minute lang mit 1000 daN); nehmen Sie dann die Ringschraube wieder ab.

Setzen Sie eine neue Platte ein und verwenden Sie eine selbstsichernde Mutter zur Befestigung

**HÖHENSICHERUNGSGERÄT:**  
Das Höhensicherungsgerät (1) zerbricht bei 350 daN.

Die durch einen Absturz entstehende Kraft von 800 daN wird durch Teil (2) aufgefangen, der bei 3500 daN verformt wird und zerbricht.



- Abmessungen
- GEWINDESTANGE

A (mm)	B (mm)	C (mm)
130	110	12

- FLASCHE MIT CHEMISCHER SICHERUNGSMASSE

H (mm)	I (mm)
127	13

- MECHANISCHE EIGENSCHAFTEN PRO METALLBOLZEN (EDELSTAHL A4 70)  
IN BETON MINDESTENS 23 Mpa

Rm (N/mm <sup>2</sup> ) nominale Zugwechselfestigkeit	700
Re (N/mm <sup>2</sup> ) nominale Streckgrenze	450
As (mm <sup>2</sup> ) Spannungsquerschnitt	76.2
Mf (N.m) zulässiger Biegemoment	30.2

- BETRIEBSLAST IN daN PRO METALLBOLZEN
- SICHERHEITSKOEFFIZIENT: 5
- MONTAGE HVU M12

Zugbelastung des Betons (Winkel 0° to 30°)	810 kg
Betonschräge (Winkel 30° to 60°)	692 kg
Betonscherkraft (Winkel 60° to 90°)	635 kg

Temperatur des Betongrunds	Mindestaushärtezeit vor Einwirkung des Anziehdrehmoments
-5°C à 0° C	5 heures
0°C à 10° C	1 heure
10°C à 20° C	30 mn
> à 20° C	20 mn

- MONTAGEDATEN HVU M12 / HAS-R M12 (in mm)

Mindestlänge des Betongrunds	165
Bohrdurchmesser	14
Höchstdurchmesser für Schraubendurchführung	15
Mindestbohrtiefe	115
Einbautiefe	110
Mindestabstand zwischen 2 Anschlagstellen	165
Mindestabstand zwischen der freien Kante und der Anschlagstelle	143

- MONTAGEPRINZIP HVU M12 / HAS-R M12 (entsprechend den o.g. Montagedaten)

- Loch senkrecht in den Betongrund bohren



- Loch ausbürsten, um Betonreste zu entfernen, dann entstauben



- die gesamte HVU-Sicherungsmasse in das Loch geben, oder es mit Harz ausfüllen



- Gewindestange durch Drehen / Stoßen einführen, damit die chemische Zusammensetzung zu einer homogenen Masse wird.

